



Pflanzerverein Illnau Effretikon

Protokoll der 54. ordentlichen Generalversammlung

Datum:	Freitag, 14. März 2014
Zeit:	19:30 Uhr bis 21:12 Uhr
Ort:	Restaurant Rössli, Illnau
Anwesend:	65 Aktivmitglieder 3 Ehrenmitglieder 12 Gäste
Entschuldigt:	68 Mitglieder
Vorsitz:	Cornelia Tschabold, Präsidentin
Protokollführer:	Reto Gubler, Aktuar

Traktanden

- Begrüssung
Wahl der Stimmzähler
1. Protokoll der GV 2013
 2. Beratung und Genehmigung der Geschäftsberichte 2013
 - a) Bericht der Präsidentin
 - b) Kassenbericht
 - c) Bericht der Kontrollstelle
 3. Abnahme der Rechnung und Entlastung für Kassier und Vorstand
 4. Budget
 5. Festlegen des Mitgliederbeitrags, Bussen
 6. Festlegen des Pachtzinses, Antrag des Vorstandes
 7. Ehrungen
 8. Anträge
 9. Verschiedenes

Begrüssung

Präsidentin Cornelia Tschabold heisst die Teilnehmer herzlich Willkommen. Eine spezielle Begrüssung gebührt den Ehrenmitgliedern Hans Bättig, Eugen Braun und Werner Koller.

Anwesende Mitglieder:	65
Stimmberechtigte Mitglieder:	65
Entschuldigte Mitglieder:	68

Cornelia Tschabold hält fest, dass alle Einladungen mit der Traktandenliste fristgerecht versandt wurden und alle Stimmberechtigten ihre Stimmkarte erhalten haben. Alle Anwesenden wurden in der Präsenzliste vermerkt. Zwei Anträge wurden eingereicht. Vom Vorstand liegen drei Anträge vor.
Eine Änderung der Traktandenliste ist nicht erwünscht.

Wahl der Stimmzähler

Folgende Stimmzähler wurden einstimmig gewählt:

Linke Seite vorne + Vorstand	Hans Bättig
Rechte Seite vorne	Eugen Frei
Linke und Rechte Seite hinten	Franz Müller

1. Protokoll der GV 2013

Das Protokoll wurde auf www.pvie.ch aufgeschaltet.

Anmerkung Willi Tschopp zum Protokoll:

- Datum Protokollerstellung ist zu hinterfragen

Antwort Aktuar: Die schriftliche Protokollerstellung erfolgt während der GV. Die elektronische Protokollfassung enthält daher auch das Datum der GV.

- Diskrepanz der mündlich gesprochenen Teilnehmerzahl zum Protokoll

Während der GV werden von Obmänner und Vorstandsmitglieder noch tagesaktuelle Abmeldungen mitgeteilt. Diese Zahlen werden bei der elektronischen Protokollerstellung ebenfalls noch berücksichtigt.

Das Protokoll der GV 2013 wurde von der GV genehmigt.

Die Präsidentin bedankt sich beim Aktuar Reto Gubler für die Protokollerstellung.

2. Beratung und Genehmigung der Geschäftsberichte 2013

a) Bericht der Präsidentin

Cornelia Tschabold verliest den Jahresbericht 2013. Mit Applaus wurde der Bericht von der Versammlung verdankt und bei einer Stimmenthaltung angenommen.

Anmerkung W. Koller: An der GV könnten Personen vom Verein ausgeschlossen werden – und dies ohne weitere Kostenfolgen für den Verein. Dafür ist jedoch vorgängig ein Antrag an die GV zu stellen. Vielen Dank für den Hinweis.

b) Kassenbericht

Claudio Böttcher erläutert den Kassenbericht.

Der budgetierte Verlust von CHF 7'935.00 konnte dank Ausgabenreduktionen (z.B. weniger Ausgaben für Vorstandessen) und vor allem durch Erträge (Reingewinn: CHF 7'659.90) bei Verkauf Champagnererde, Altpapiersammlung und Clubhausvermietung auf den geringen Verlust von CHF 233.76 reduziert werden.

Das Eigenkapital des Vereins beläuft sich neu auf CHF 49'840.78

Claudio Böttcher erläutert aufgrund einer Frage den Frondienst-Ersatz.

c) Bericht der Kontrollstelle

Bruno Forster verliest den Revisorenbericht. Die Buchhaltung wurde sauber und ordnungsgemäss geführt. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit der Buchhaltung überein. Das Vereinsvermögen von CHF 49'840.78 sowie der Verlust von CHF 233.76 konnten als korrekt nachgewiesen werden.

3. Abnahme der Rechnung und Entlastung für Kassier und Vorstand

Der Revisor Bruno Forster empfiehlt, die Jahresrechnung 2013 zu genehmigen sowie die Décharge Kassier Claudio Böttcher und dem Vorstand zu erteilen.

Die Stimmberechtigten stimmen diesem Antrag einstimmig zu.

Cornelia Tschabold verdankt den Einsatz von Claudio Böttcher.

4. Budget

Claudio Böttcher stellt der GV das Budget 2014 vor. Dieses weist einen Verlust von CHF 11'662.00 aus. Bestimmte Unterhaltsarbeiten sind unumgänglich und strapazieren das Budget entsprechend.

Die Stimmberechtigten nehmen das Budget 2014 bei zwei Gegenstimmen an.

5. Festlegen des Mitgliederbeitrags, Bussen

Der Vorstand schlägt vor, die Mitgliederbeiträge, Pachtzinsen und Bussen zu den derzeitigen Konditionen unverändert zu belassen. Diese lauten wie folgt:

Mitgliederbeitrag	CHF 20.--
Frondienstabgeltung	CHF 150.-- / ½ Tag o. CHF 30.-- / h
Busse bei zweimaligem Fernbleiben Frondienst	CHF 100.--

Die Stimmberechtigten stimmen der Beibehaltung dieser Konditionen einstimmig zu.

Die Präsidentin weist noch darauf hin, dass die Gebühr von CHF 20.00 für den „Gartenfreund“ korrekterweise der Mitgliederbeitrag für den Familiengärtnerverband ist. Darin enthalten ist der kostenlose Versand des Gartenfreunds, welcher immer wieder Berichte und Informationen – auch vom PVIE – enthält.

6. Festlegen des Pachtzinses, Antrag des Vorstandes

Die Präsidentin liest den Antrag für die Erhöhung des Pachtzinses von CHF 0.55/m² auf CHF 0.70/m² vor. Die Erhöhung liegt begründet u.a. in der Notwendigkeit für Unterhaltsarbeiten der in die Jahre gekommenen Areale sowie der massiven Erhöhung der Wasserzinsen von über einem Drittel gegenüber den Vorjahren. Damit der Verein auch weiterhin ein gesundes finanzielles Fundament aufweisen kann, ist eine Pachtzinserhöhung unumgänglich. Im Vergleich zu anderen Vereinen ist selbst bei Umsetzung der Erhöhung die jährliche Belastung immer noch moderat.

Zwei Pächter weisen bezüglich Wasserverbrauch darauf hin, dass immer noch viele Pächter kein Regenwasser auffangen und verwenden oder dass im Herbst volle Brunnen und damit literweise Wasser ausgeleert wird.

Der Pachtzinserhöhung wird bei vier Gegenstimmen entsprochen.
Pachtzins neu CHF 0.70 / m²

7. Ehrungen

Wir mussten von folgenden Mitgliedern Abschied nehmen:

Erich Blattner (März)
Heinrich Staub (Nov.)

Mit einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedenkt.

Austritt als Arealchef

Eugen Braun hat sein Amt als Arealchef niedergelegt. Cornelia Tschabold bedankt sich bei Eugen für seinen immensen Einsatz für den Verein und seine grosse Hilfe für den Vorstand über Jahre hinweg. Für den vorbildlichen und unersetzbaren Verdienst wird Eugen Braun ein Präsent überreicht. Die Versammlung bedankt sich mit einem grossen Applaus.

Vergabe PVIE-Preis 2013

Dieses Jahr geht der Landi-Gutschein an Urs Pfister vom Areal Gumpisloo. Der Prämierte ist leider heute Abend abwesend, weshalb ihm der Gutschein separat überreicht wird.

8. Anträge

- Eugen Braun: Änderung Bauordnung
Die Präsidentin verliest den Antrag. Baugesuche sollen in Zukunft nebst dem Obmann immer auch noch durch einen Arealchef abgeseget werden. Damit können Unstimmigkeiten vermieden und Entscheide auf zwei Personen abgestützt werden.

Dem Antrag wird mit 58:7 Stimmen entsprochen. Die Statuten werden entsprechend ergänzt.

- Vorstand: Änderung Statuten
Die Präsidentin erläutert die geplanten Änderungen. Da sich der Bestand der aktuellen Statuten dem Ende neigt, ist eine Reproduktion erforderlich. Dies war Anlass, um schwammige Formulierungen zu präzisieren oder veraltete Inhalte zu löschen oder zu erneuern. Für den Verein entstehen durch die Anpassungen keine Mehrkosten. Diverse Pächter äussern sich zu den geplanten Änderungen und erhalten von der Präsidentin entsprechende Erklärungen.

Dem Antrag wird mit 60:5 Stimmen entsprochen. Die Statuten werden entsprechend angepasst.

- Vorstand: Mahngebühr
Die Generalversammlung beschliesst, dass der Kassier des PVIE zusammen mit einer zweiten Mahnung eine Mahngebühr von CHF 20.00 bei den Mitgliedern einfordern darf für den Fall, dass auch nach Erhalt einer ersten Mahnung der ausstehende Rechnungsbetrag nicht innerhalb eines Monats bezahlt worden ist.

Dem Antrag wird mit 65:0 Stimmen entsprochen.

- Werner Steiger: Garteneingang im Gumpisloo
Im Gumpisloo ist der Garteneingang im Gumpisloo immer wieder überschwemmt und dreckig. Es wird eine ähnliche Umsetzung wie im Butzenriet gewünscht. Kommentar Rolf Brandenberger (Obmann Gumpisloo). Das Problem ist bekannt und sollte behoben werden. Jedoch sind dieses Jahr andere wichtige Arbeiten im Frondienst zu erledigen (Überschwemmungen entlang der Arealgrenze bei Wiese). Der Antrag wird daher entsprechend umformuliert, dass der Garteneingang in den nächsten 10 Jahren korrigiert wird, sobald personelle als auch finanzielle Ressourcen für das Projekt zur Verfügung stehen.

Diesem Antrag wird mit 64 Zustimmungen und einer Stimmenthaltung stattgegeben.

Vorderhand wird versucht das Problem mit Kies in den Griff zu kriegen.

9. Verschiedenes

Vereinsstatistik

Aktivmitglieder	366	<u>Parzellen</u>	
davon Untermieter	4	Butzenriet	189
Passivmitglieder	0	Wegmann	99
Ehrenmitglieder	7	Büechli	38
Pachtanwärter	14	Gumpisloo	41
		<hr/>	
		Total Parzellen	367
		Verpachtete Parzellen	366
		Leer	1

27 Personen bzw. Familien haben neu einen Garten gepachtet. Die Präsidentin heisst die Neuen willkommen.

Diverse Mitteilungen

- Cornelia Tschabold:
Hinweis auf Arealrundgang mit Frau Mühlethaler (Gartenberaterin) vom 9. August 2014. Dabei geht es um Themenbereiche wie: Was dem Boden gut tut, was den Pflanzen hilft, was zu unterscheiden ist – Kraut oder Unkraut, etc.

Informationen zur Fotoausstellung von Frau Mühlethaler vom 19. Mai bis 6. Juni im Stadthaus und danach vom 7.6. bis 15.6. im Hotzehuus. Dabei sind Beispiele für naturnahe Umgebungsgestaltungen zu sehen.

Detailliertere Infos werden auf der Vereins-Homepage aufgeschaltet.

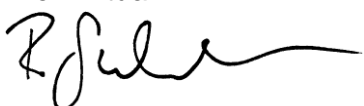
- Willi Tschopp:
Seine Nachbarin hat die ganze Saison den Garten vernachlässigt wodurch sich Unkraut ausgebreitet hat. T. beanstandet ebenfalls die lasche Einhaltung der Bauordnung. Der Vorstand nimmt dies zur Kenntnis und wird sich entsprechende Massnahmen überlegen.
- Cornelia Tschabold:
Unsere Präsidentin wird auf die GV2015 Ihren Rücktritt erklären. Zudem werden per sofort fürs Areal Butzenriet Arealchefs gesucht. Interessenten können sich per sofort bei der Präsidentin oder bei Michele Pennella (Arealobmann Butzenriet) melden.

Cornelia Tschabold fragt, ob Einwände gegen die Geschäftsführung an der GV oder der Abstimmung erhoben werden. Das Ausbleiben einer Wortmeldung bestätigt den korrekten Ablauf.

Die Präsidentin bedankt sich bei allen für ihr Erscheinen und wünscht ein gemütliches Beisammensein.

Illnau, 14. März 2014

Der Aktuar



Reto Gubler

Die Präsidentin



Cornelia Tschabold